

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Burg Reichenstein GmbH & Co. KG

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Burg Reichenstein GmbH & Co. KG

1. Geltungsbereich

Die Geschäftsbedingungen gelten für Veranstaltungen im Restaurant, in den Veranstaltungsräumen des Hotels und des Museums, für die Außenanlagen und für die Reservierung von Zimmern sowie für alle weiteren damit zusammenhängenden Leistungen und Lieferungen.

2. Vertragsschluss

Der Vertrag kommt durch die Bestätigung der Burg Reichenstein GmbH & Co. KG zustande. Der Burg Reichenstein GmbH & Co. KG steht es frei, die Buchung in Textform zu bestätigen.

3. Leistungen

Reservierte Zimmer oder Veranstaltungsräume stehen dem Gast/Besteller nur zur vereinbarten Zeit zur Verfügung. Eine Inanspruchnahme der Räume über den genannten Zeitraum hinaus bedarf der vorherigen Absprache.

Raumänderungen bleiben der Burg Reichenstein GmbH & Co. KG vorbehalten, soweit diese unter Berücksichtigung der Interessen der Burg Reichenstein GmbH & Co. KG für den Gast/Besteller zumutbar sind. Dies gilt insbesondere für Anlässe die unter freiem Himmel geplant sind. Hier obliegt die Entscheidung der Räumlichkeit der Durchführung seitens der Burg Reichenstein GmbH & Co. KG 24 Stunden vor Veranstaltung.

4. Stornoregelung

Bei Stornierung einer Reservierung von Gästezimmern und/oder Veranstaltungsräumen sind grundsätzlich Ausfallkosten zu zahlen. Als Berechnungsgrundlage der Stornierungsgebühren gilt der vertraglich festgelegte Menüpreis und/oder Zimmerrate und/oder Pauschale. Bei Stornierung eines verbindlich reservierten Zimmers oder eines gemieteten Raumes:

- Bis 6 Wochen vor Anreisedatum entfallen die Stornierungsgebühren.
- Bis 1 Woche vor Anreisedatum fallen 50% des vereinbarten Preises an.
- Unter 1 Woche vor Anreisedatum fallen 80% des vereinbarten Preises an.

Bei einer Weitervermittlung der Zimmer entfallen jegliche Stornogebühren. Dem Gast/Besteller steht der Nachweis frei, dass die ersparten Aufwendungen im Einzelfall höher ausgefallen sind. Der Burg Reichenstein GmbH & Co. KG bleibt es unbenommen geringere Einsparungen nachzuweisen.

5. Stornierung einzelner Zimmer

Einzelne Zimmer (max. drei) zugehörig zu einer Veranstaltung mit 10 oder mehr gebuchten Zimmern, können bis 48 Stunden vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei storniert werden.

6. Anzahlung

Die Burg Reichenstein GmbH & Co. KG ist berechtigt nach Vertragsschluss vom Veranstalter eine Anzahlung in Höhe von 20 % der vereinbarten Gesamtleistungssumme zu verlangen.

7. Aufrechnung

Der Gast/Besteller kann nur mit einer unstreitigen oder rechtskräftigen Forderung gegenüber einer Forderung des Hotels aufrechnen.

8. Rücktritt

Die Burg Reichenstein GmbH & Co. KG ist berechtigt aus sachlich gerechtfertigtem Grund vom Vertrag zurückzutreten, falls beispielsweise

- sie begründet Anlass zu der Annahme erhält, dass die Veranstaltung den reibungslosen Geschäftsbetrieb, die Sicherheit oder den Ruf des Hauses in der Öffentlichkeit gefährden kann, ohne dass dies dem Herrschafts- bzw. Organisationsbereich der Burg Reichenstein GmbH & Co. KG zuzurechnen ist;
- höhere Gewalt oder von der Burg Reichenstein GmbH & Co. KG nicht zu vertretende Umstände die Erfüllung des Vertrages unmöglich machen;
- Veranstaltungen unter irreführender oder falscher Angaben wesentlicher Tatsachen des Veranstalters oder Zwecks gebucht werden
- der Zweck bzw. der Anlass der Veranstaltung gesetzeswidrig ist

9. Informationspflicht, Mitteilung der Personenzahl

a) Gruppenreisen

Um bei Zimmer- oder Gruppenbuchungen ab 10 Personen einen reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können, stellt der Gast/Besteller dem Hotel spätestens 7 Tage vor Ankunft der Gruppe eine vollständige Namensliste zur Verfügung.

b) Seminare, Veranstaltungen und Feierlichkeiten

Die definitive Personenzahl als Berechnungsgrundlage muss der Veranstalter bis 7 Tage vor der Veranstaltung in Textform mitteilen. Davon ausgehend gelten folgende Punkte:

- Eine Änderung der Teilnehmerzahl um mehr als 5% muss spätestens 5 Werktage vor Veranstaltungsbeginn der Burg Reichenstein GmbH & Co. KG mitgeteilt werden und bedarf ihrer Zustimmung.
- Im Fall einer Abweichung nach oben wird die tatsächliche Teilnehmerzahl berechnet.
- Bei Abweichungen der Teilnehmerzahl um mehr als 10% ist die Burg Reichenstein GmbH & Co. KG berechtigt, die vereinbarten Preise neu zu berechnen sowie die bestätigten Räume zu ändern, es sei denn, dass dies dem Veranstalter unzumutbar ist.

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Burg Reichenstein GmbH & Co. KG

10. Mindestumsatz

Sofern Sie einen gewissen Mindestumsatz erbringen, stellen wir Ihnen unsere Räumlichkeiten für Ihre Feier kostenfrei zur Verfügung. Sollte dieser Mindestumsatz Ihrerseits nicht erreicht werden, stellen wir Ihnen die Differenz zu diesem Mindestumsatz als Raummiete in Rechnung.

Folgende Staffellungen haben wir an den Wochenenden (freitags & samstags) von Mai bis Oktober vorgesehen:

Saal & Lounge	12.000,00 EUR
Pferdestall	7.500,00 EUR
Jägerstuben	4.500,00 EUR
Endreinigung im Saal	200,00 EUR

11. Servicepauschale

Im Interesse unserer Mitarbeiter berechnen wir Ihnen ab 24.00 Uhr eine Servicepauschale von 55,00 EUR pro angefangene Stunde pro Mitarbeiter. Der Aufschlag bezieht sich auf die reine Servicezeit.

12. Mitbringen von Speisen und Getränken

Der Veranstalter darf Speisen und Getränke zu Veranstaltungen grundsätzlich nicht mitbringen. In Sonderfällen (nationale Spezialitäten usw.) können die Vertragspartner darüber eine Ausnahmevereinbarung in Textform treffen. In diesen Fällen kann eine Service-Gebühr bzw. Korkgeld berechnet werden.

13. Bautätigkeiten

Auf Grund der Gegebenheiten auf Burg Reichenstein kann es immer wieder zu Bautätigkeiten und daraus folgenden Beeinträchtigungen im Innen- und Außenbereich, dem Restaurantgebäude und Hotelgebäude kommen. Über den zeitlichen Rahmen der Tätigkeiten, können keine verbindlichen, zeitlichen Aussagen getroffen werden.

14. Fälligkeit

Wir wünschen uns eine Begleichung der Rechnung sieben Tage nach Erhalt ohne Abzug auf das u.g. Konto.

15. Schadensersatz

Für Beschädigungen oder Verluste an Einrichtung oder Inventar die während eines Aufenthaltes entstehen, haftet der Gast/Besteller, wobei widerlegbar angenommen wird, dass die entstandenen Beschädigungen oder Verluste durch Veranstaltungsteilnehmer verursacht oder verschuldet wurden. Die Anbringung von Dekorationsmaterial oder sonstigen Gegenständen ist ohne die Zustimmung des Hotels nicht gestattet. Für Beschädigungen oder Verluste an eingebrachten Gegenständen oder Exponaten übernimmt das Hotel, außer bei Vorsatz und grobem Verschulden, keine Haftung. Eine eventuell notwendige Versicherung von eingebrachten Gegenständen obliegt dem Gast/Besteller.

Sämtliches mitgebrachtes Dekorationsmaterial muss den feuerpolizeilichen Anforderungen entsprechen.

16. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.

Stand: Juni 2018